

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
33-1053/30/122

Dresden,  August 2017

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion  
Drs.-Nr.: 6/10218  
Thema: Polizeiliche Verbunddateien zum politischen Extremismus**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Gibt es neben der Verbunddatei RED zur Aufklärung oder Bekämpfung des gewaltbezogenen Rechtsextremismus auch eine Verbunddatei zur Bekämpfung des gewaltbezogenen Linksextremismus und wenn ja, wie lautet ihr Name?**

Die sächsische Polizei nutzt zur Bekämpfung von linksextremistischen Gewalttaten in erster Linie die beim Bundeskriminalamt angesiedelten Verbunddateien „INPOL Fall – Innere Sicherheit“ und „GEWALTTÄTER LINKS“. Im Übrigen wird auf die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 6/7925 verwiesen.

**Frage 2:**

**Falls die Antwort auf Frage 1 „Nein“ lautet: Auf welchen Erwägungen beruht die Entscheidung der Sächsischen Staatsregierung bzw. der Führung der Sächsischen Polizei, zwar eine Verbunddatei zur Bekämpfung des gewaltbereiten Rechtsextremismus zu nutzen, nicht aber eine Verbunddatei zur Bekämpfung des gewaltbereiten Linksextremismus?**

Entfällt.

**Frage 3:**

**Existieren Verbunddateien zur Bekämpfung des gewaltbereiten Linksextremismus, die von der Sächsischen Polizei lediglich nicht genutzt werden?**

Die sächsische Polizei nutzt zur Bekämpfung von linksextremistischen Gewalttaten alle ihr zur Verfügung stehenden Verbunddateien. Im Übrigen wird auf die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 6/7925 verwiesen.

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:  
Bitte beim Empfang Wilhelm-  
Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 4:**

**Falls die Antwort auf Frage 3 „Ja“ lautet: Was weiß die Sächsische Staatsregierung über die Erfahrungen anderer Bundesländer oder evtl. der Bundespolizei mit solchen Verbunddateien?**

Entfällt.

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Ulbig